

Order and Disorder

Selected Essays and Interviews by Manfredo Tafuri 1964-1994

Manfredo Tafuri was one of the most influential architectural historians of the twentieth century, and his work continues to shape the landscape of architectural history and theory. This anthology presents—for the first time—a carefully curated selection of essays and interviews spanning his entire career, from 1964, the year in which Tafuri decided to focus exclusively on architectural history, to 1994, the year of his untimely death. These texts—most translated into English for the first time—reveal the extraordinary range of Tafuri's scholarship, ranging from topics as diverse as the critique of architectural ideology and capitalist development, to the contradictions of the Soviet avant-garde, urban strategies in renaissance Italy, social democratic planning policies, and the work of architects including Giulio Romano, Le Corbusier, Aldo Rossi, and Carlo Scarpa.

- With essays devoted to the work of the architects Giulio Romano, Andrea Palladio, Francesco Borromini, Giovanni Battista Piranesi, Aldo Rossi and Carlo Scarpa.
- Complemented by a biographical essay by Tafuri's wife, Letizia Rapisarda
- Accompanied by more than 700 images

Manfredo Tafuri war einer der einflussreichsten Architekturhistoriker des 20. Jahrhunderts, und sein Werk prägt bis heute Architekturgeschichte und -theorie. Diese Anthologie versammelt – erstmals in dieser Form – eine sorgfältig zusammengestellte Auswahl von Aufsätzen und Interviews, die seine gesamte Schaffenszeit umfasst, von 1964, dem Jahr, in dem Tafuri beschloss, sich ausschließlich der Architekturgeschichte zu widmen, bis zu seinem frühen Tod im Jahr 1994. Diese Texte – von denen die meisten bislang nicht auf Englisch verfügbar waren – zeigen die außergewöhnliche Bandbreite von Tafuris wissenschaftlichem Schaffen, das von so unterschiedlichen Themen wie Ideologiekritik und kapitalistischen Entwicklungen über Widersprüche der sowjetischen Avantgarde, städtische Strategien in der italienischen Renaissance, sozialdemokratische Planungspolitik bis hin zum Werk von Architekten wie Giulio Romano, Le Corbusier, Aldo Rossi und Carlo Scarpa reicht.

- Mit Essays über das Werk der Architekten Giulio Romano, Andrea Palladio, Francesco Borromini, Giovanni Battista Piranesi, Aldo Rossi und Carlo Scarpa
- Ergänzt durch einen biografischen Essay von Tafuris Frau Letizia Rapisarda
- Mit mehr als 700 Abbildungen

Manfredo Tafuri war einer der einflussreichsten Architekturhistoriker des 20. Jahrhunderts, und sein Werk prägt bis heute Architekturgeschichte und -theorie. Diese Anthologie versammelt - erstmals in dieser Form - eine sorgfältig zusammengestellte Auswahl von Aufsätzen und Interviews, die seine gesamte Schaffenszeit umfasst, von 1964, dem Jahr, in dem Tafuri beschloss, sich ausschließlich der Architekturgeschichte zu widmen, bis zu seinem frühen Tod im Jahr 1994. Diese Texte - von denen die meisten bislang nicht auf Englisch verfügbar waren - zeigen die außergewöhnliche Bandbreite von Tafuris wissenschaftlichem Schaffen, das von so unterschiedlichen Themen wie Ideologiekritik und kapitalistischen Entwicklungen über Widersprüche der sowjetischen Avantgarde, städtische Strategien in der italienischen Renaissance, sozialdemokratische Planungspolitik bis hin zum Werk von Architekten wie Giulio Romano, Le Corbusier, Aldo Rossi und Carlo Scarpa reicht. - Mit Essays über das Werk der Architekten Giulio Romano, Andrea Palladio, Francesco Borromini, Giovanni Battista Piranesi, Aldo Rossi und Carlo Scarpa- Ergänzt durch einen biografischen Essay von Tafuris Frau Letizia Rapisarda- Mit mehr als 700 Abbildungen



118,00 €

110,28 € (zzgl. MwSt.)

vorbestellbar, Erscheinungstermin ca. Juni 2026

Artikelnummer: 9783035628203

Medium: Buch

ISBN: 978-3-0356-2820-3

Verlag: Birkhäuser Verlag GmbH

Erscheinungstermin: 22.06.2026

Sprache(n): Englisch

Auflage: 1. Auflage 2026

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 1562 g

Seiten: 1200

Format (B x H): 152 x 212 mm

